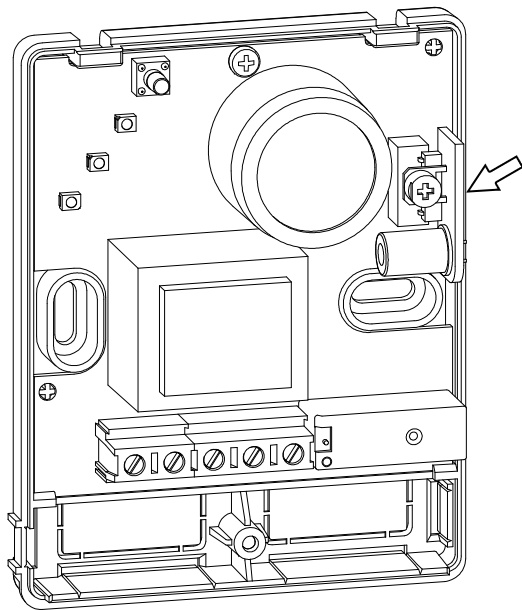


AUSTAUSCH GAS SENSOR

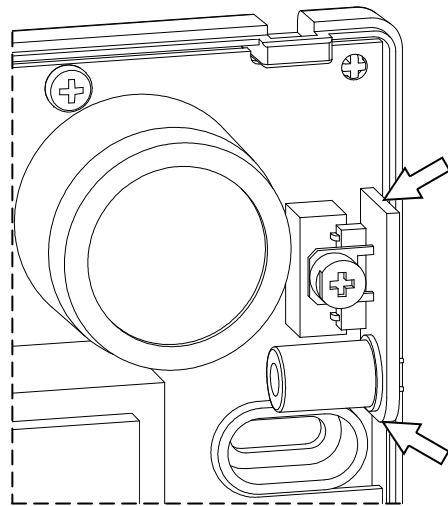
Der Gassensor ist alle 5 Jahre auszutauschen, aber höchstens 2 mal. Das neue Sensormodul ist werkseitig kalibriert.

Der Austausch muss von Fachpersonal durchgeführt werden. Die nachfolgende Anleitung zum Wechsel ist zu beachten:

1. Benutzen Sie folgende Original-Ersatzteile:
BEAGLE plus L: AC MG01
BEAGLE plus M: AC MM01
2. Trennen Sie die Spannungsversorgung zum Gaswarngerät (z. Bsp. Sicherungsautomat abschalten).
3. Entfernen Sie den Gehäusedeckel, siehe Abb. 2.
4. Sensormodul: siehe Pfeil!

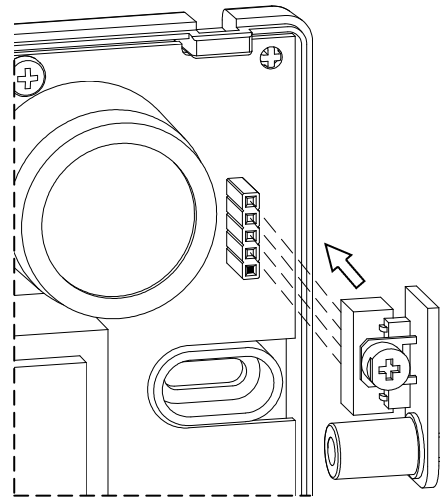


5. Entfernen Sie das alte Sensormodul: Schraube lösen und an den Ecken nach vorne ziehen!



6. Montieren Sie das neue Sensormodul am gleichen Platz. Stecken Sie sorgfältig die Stecker in die Buchsen auf der Leiterplatte.

WARNUNG: Das Sensormodul muss so platziert werden, dass alle Bauteile in das Gehäuse ragen.



7. Montieren Sie nun den Gehäusedeckel auf das Unterteil und schrauben Sie diesen fest.
8. Schalten Sie die Spannungsversorgung wieder ein. Überprüfen Sie den Aufheizvorgang (gelbe LED), danach leuchtet die grüne LED und zeigt den Betrieb an.
9. Füllen Sie nun den Aufkleber aus. Beachten Sie, dass der nächste Zeitpunkt zum Austausch des Sensormoduls in der Zukunft liegen muss (aktuelles Datum + 5 Jahre).

! WARNUNG

- Manipulation des Gaswarngerätes führt zu elektrischen Risiken und Fehlfunktionen und ist somit verboten.
- Schalten Sie die Sicherung des Stromkreises beim Anschluss des Gaswarngerätes aus. Beachten Sie die nationalen Installationsvorschriften. 3mm Sicherheitsabstand zwischen den elektr. Anschlüssen.
- Arbeiten an elektrischen Geräten dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden.
- Allgemein gültige Sicherheitsvorkehrungen müssen beachtet werden, z.B.: Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und vor dem Wiedereinschalten sichern.

* HINWEIS:

- Systemkonfigurationen, die einen weiteren Gassensor benötigen, sind nicht vom IMQ geprüft.

ACHTUNG! im Alarmfall:

- 1) Keine Flammen, keine Funken! offene Flammen sofort verlöschen.
- 2) Schalten Sie keine elektrischen Geräte mehr ein oder aus! Keine Funken erzeugen!
- 3) Stellen Sie gasbetriebene Geräte sofort aus!
- 4) Öffnen Sie alle Fenster und Türen, lüften Sie alle Räume.

Können Sie die Fehlerursache nicht sofort finden, verlassen Sie unverzüglich den Raum / die Wohnung und rufen Sie die Feuerwehr oder eine Fachkraft.

Zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der eigenen Produkte, behält sich der Hersteller das Recht vor, technische Änderungen an Produkten und Dienstleistungen, ohne vorherige Ankündigung, vorzunehmen. Der Hersteller haftet für die Produktkonformität gemäß der Europäischen Richtlinie 1999/44/EG und dem Dokument zur Produktgarantiepolitik der Hersteller. Auf Anfrage steht Ihnen der ausführliche Produktgarantietext beim Distributor zur Verfügung.

RGD GP5 MP1 RSE 020884D4 280612

BEAGLE plus

GASWARNGERÄT

- Version Flüssiggas / LPG : BEAGLE plus L
- Version Erdgas / Methan: BEAGLE plus M
- Vor Ort austauschbarer Halbleitersensor
- Betriebsspannung 230 VAC
- 85db lauter Alarmton, Relaisfunktion und LED's
- Alarm- / Test-Knopf
- IMQ Zertifikat
- Die Montage auf einer Unterputzdose ist möglich (quadratische und runde Bauform).



seitron



Via Prodocimo, 30
I-36061 BASSANO DEL GRAPPA (VI)
Tel.: +39.0424.567842
Fax.: +39.0424.567849
<http://www.seitron.it>
e-mail: info@seitron.it

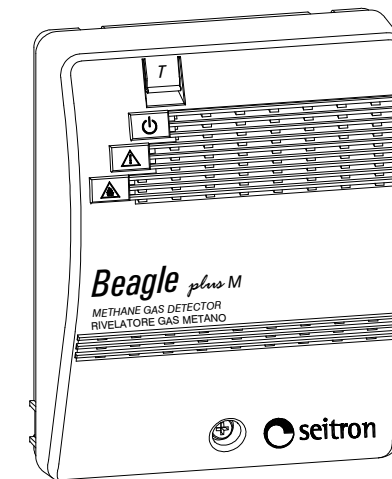
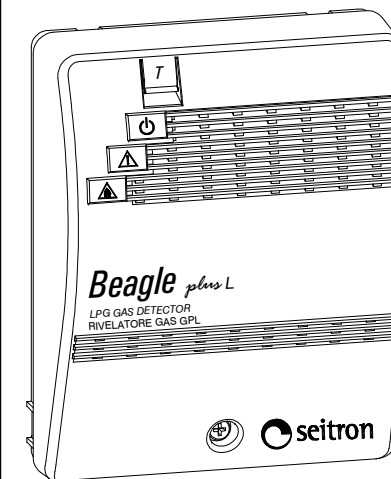


Abb. 1: BEAGLE plus - Außenansicht.

! WARNUNG

DIE MONTAGE EINES GASDETEKTORS ENTBINDET NICHT VON DER ORDNUNGSGEMÄSSEN INSTALLATION UND DEM VORSCHRIFTSMÄSSIGEN UMGANG MIT GASGERÄTEN, LÜFTEN DER RÄUME IN DENEN GASHERDE ODER ANDERE CO ERZEUGENDE GERÄTE (KACHELÖFEN, KAMIN) GENUTZT WERDEN. BEACHTEN SIE DIE GESETZLICHEN VORSCHRIFTEN ZUM BETRIEB DER GERÄTE.

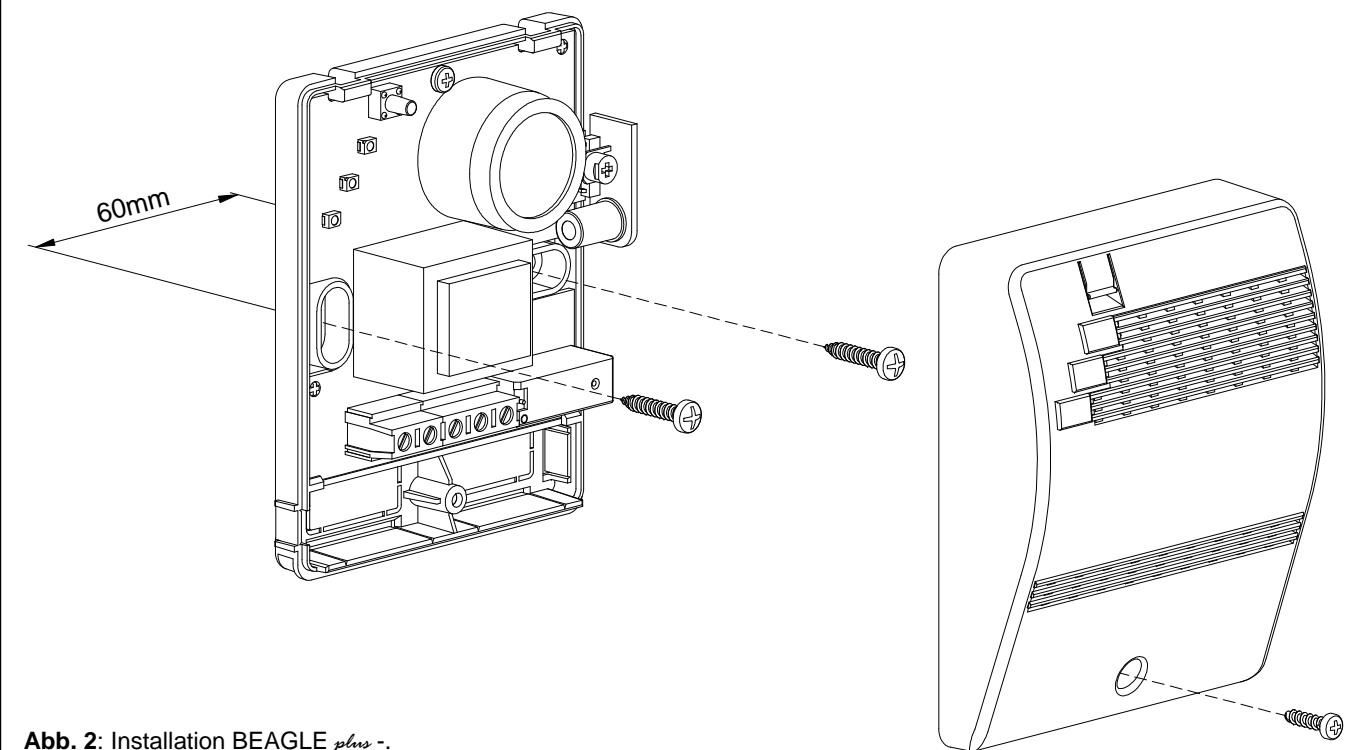


Abb. 2: Installation BEAGLE plus -.

RGD GP5 MP1 RSE 020884A4 280612

VERDRÄHTUNGSSCHEMEN (BEISPIELE)

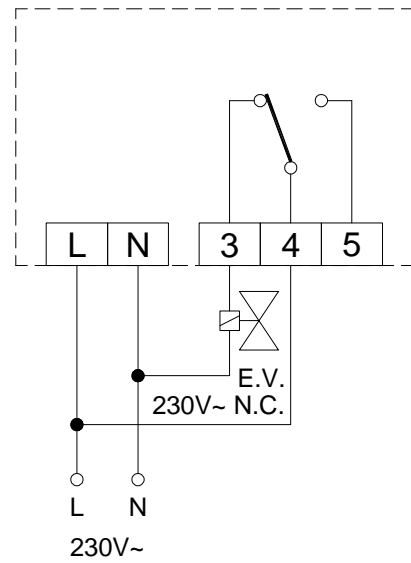


Abb. 3: Verdrahtungsschema, 1 Beagle *plus* und manuellem Reset; Magnetventil 230VAC stromlos geschlossen (N.C.)

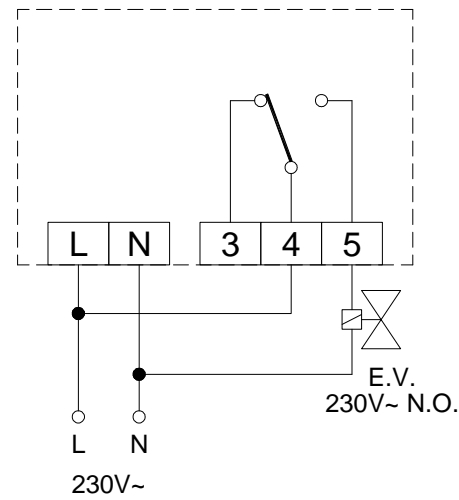


Abb. 4: Verdrahtungsschema, 1 Beagle *plus* und manuellem Reset; Magnetventil 230VAC stromlos offen (N.O.)

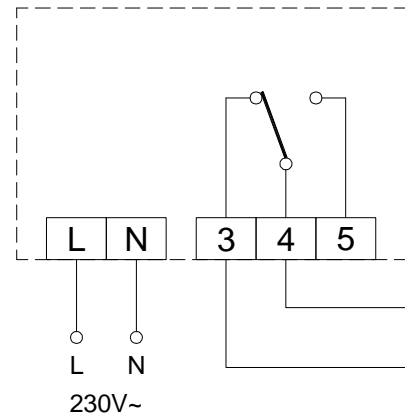


Abb. 5: Verdrahtungsschema, mehrere Beagle *plus* und zentraler manueller Reset; Magnetventil 230VAC stromlos geschlossen (N.C.)

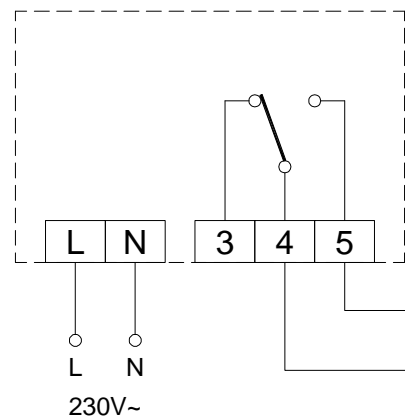


Abb. 6: Verdrahtungsschema, mehrere Beagle *plus* und zentraler manueller Reset; Magnetventil 230VAC stromlos offen (N.O.)

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung: 230V~ -15% +10% 50/60Hz
 Leistungsaufnahme: 2VA
 Sensortyp: SnO₂ Halbleitersensor vor Ort austauschbar

Detektiertes Gas:
 BEAGLE *plus* L: Flüssiggas, LPG Propan, Butan
 BEAGLE *plus* M: Erdgas, Methan

Ansprechwert (Alarm): 10% U.E.G.
 Schaltleistung: 5A @ 250V~ SPDT
 Anzeigen: Betrieb: ⬇ Grüne LED
 Störung: ⚠ Gelbe LED
 Alarm: ▲ rote LED
 Alarm: Alarmton (Buzzer), >85db

Aufheizzeit Sensor, Einschalten: ~ 30 Sekunden
 Relais, Zeitverzögerung: ~ 5 Sekunden
 Sensorlebensdauer: 5 Jahre
 Betriebstemperatur: 0°C .. 40°C
 Lagertemperatur: -10°C .. +50°C
 Umgebungsfeuchte: 20% .. 80% RH (nicht kondensierend)

Schutzart: IP 42
 Gehäuse: Material: ABS V0 selbstverlöschend
 Farbe: Signalweis (RAL 9003)
 Abmessung: 85 x 107 x 38 mm (L x B x T)

Gewicht: ~ 260 g

Aktuelle Produkt-Norm: CEI-EN 50194-1 (2009)
 EMV Richtlinie: CEI-EN 50270 (2006)
 Niederspannungsrichtlinie: CEI-EN 60335-1 (2002)

FUNKTIONSWEISE

Das Gaswarngerät BEAGLE *plus* (Abb. 1) detektiert brennbare Gase (Erdgas, Butan, Propan) im Wohnbereich. Der hochempfindliche Sensor detektiert Gaskonzentrationen weit unterhalb der Explosionsgrenze. Ist dies der Fall warnt BEAGLE durch eine rote LED in Kombination mit einem lauten Alarmton, nach weiteren 5 Sekunden schaltet das Relais und ein angeschlossenes Magnetventil (Zubehör) schließt die Gasversorgung.

Hinweis: Der Anwender kann das ausgetretene Gas vor einem Alarm riechen; dies ist möglich, da den Gasen vom Lieferanten Geruchstoffe zugesetzt werden. Dies ist von Person zu Person sehr unterschiedlich.

Sie können einen Funktionstest durchführen. Drücken Sie dazu die Taste T (Test-Knopf) auf der Frontseite; alle LED leuchten; der akustische Alarm wird ausgelöst und nach 5 Sekunden schaltet das Relais den Kontakt.

BEAGLE *plus* verfügt über eine Verzögerung (gelbe LED leuchtet), welche eine Fehlalarmierung beim Einschalten des Gerätes verhindert. Diese ist in der Aufheizphase oder nach einem Spannungsunterbruch für rund 30 Sekunden aktiviert. Danach erlischt die gelbe LED und die grüne LED signalisiert den normalen Betrieb.

The BEAGLE *plus* hat eine Selbst-Diagnosefunktion zur ständigen Überprüfung des Sensors und des Gerätes. Leuchtet die gelbe LED dauerhaft, so können folgende Fehler vorliegen:

- Sensorfehler;
- Sensor intern nicht richtig angeschlossen (z. Bsp. nach Austausch);
- Fehlfunktion des Warngerätes;

MONTAGE / INSTALLATION

Das Gaswarngerät ist für die Montage auf einer Wand geeignet. Die Betriebsspannung wird über eine geeignete Zuleitung fest mit der Hausinstallation verbunden. Die Gerätesicherheit ist nur dann hergestellt, wenn durch die Öffnungen an der Rückseite der elektrische Anschluss

durchgeführt wurde. Zur Montage und zum Herstellen der elektrischen Verbindung öffnen sie den Gehäusedeckel (siehe Abb. 2). Stellen Sie die elektrische Verbindung analog den Verdrahtungsschemata her siehe Abb. 3, 4, 5 oder 6. Bitte beachten Sie, dass der richtige Montageort in Abhängigkeit des zu detektierenden Gases gewählt werden muss!

Zur Überwachung von ‚schweren‘ Gase, wie z. Bsp. Propan oder Butan muss das Warngerät ca. 30 cm über dem Fußboden montiert werden. Zur Überwachung von ‚leichten‘ Gasen, wie z. Bsp. Erdgas (Methan) muss das Warngerät ca. 30 cm unterhalb der Decke montiert werden.

Installieren Sie das Gaswarngerät nicht in Bereichen in denen die Funktionstüchtigkeit eingeschränkt wird, wie z. Bsp.:

- in abgetrennten Bereichen (z. Bsp. in einem Schrank oder hinter einem Vorhang;
- direkt über einer Senke;
- neben einer Tür oder einem Fenster;
- in der Nähe eines Abluftventilators;
- in Bereichen mit Temperaturen unter - 10°C oder über + 40°C;
- in denen Staub und Schmutz den Sensor verstopfen;
- im Dampf oder feuchten Umgebungen.

Benutzen Sie die nachfolgenden Substanzen nicht in der Nähe des Gaswarngerätes:

- Alkohol, brennbare Flüssigkeiten
- Verdüner, Lösungsmittel
- Schmierstoffe, Silikone, Farben
- Reinigungsmittel
- Parfüm
- alle Produkte die als Spray erhältlich sind.

Reinigen Sie das Gaswarngerät nur mit einem feuchten Tuch (Wasser).

Um wirkliche Sicherheit zu garantieren, ist es ratsam das Gaswarngerät zusammen mit einem Magnetventil einzusetzen. Dieses wird im Alarmfall geschlossen und sperrt die Gaszufuhr sofort.

Das Gaswarngerät und das eingesetzte Magnetventil müssen den lokalen Vorschriften des Landes entsprechen.

BEAGLE *plus* kann 2 Arten von Magnetventilen ansteuern:

- 230VAC, stromlos offen (N.O.);
- 230VAC, stromlos geschlossen (N.C.).

Eine Funktionsüberprüfung der installierten Geräte darf nur mit Testgas (Zubehör) durchgeführt werden.

WARNUNG: Testen Sie die Funktion des Gaswarngerätes nicht mit Zigarettenrauch, Gas aus Feuerzeugen oder mit brennbaren Dämpfen. Dies führt zu falschen Ergebnissen und kann nachhaltig den Sensor schädigen und diesen unbrauchbar machen.

WARNUNG

Der Installateur ist aufgefordert den Aufkleber vollständig auszufüllen. Das Montage- und 1. Austauschdatum des Sensors (5 Jahre Lebensdauer ab Montage) und klebt diesen sichtbar neben das Gaswarngerät. Der Sensor kann 2 mal ersetzt werden bevor das gesamte Gerät getauscht werden muss. Der Austausch ist durch Fachpersonal vorzunehmen. Der Aufkleber wird mitgeliefert und ist UV resistent (15 Jahre).

Aufkleber mit
 WARNHINWEIS und
 Austauschdaten :

LESEN SIE DIE MONTAGEANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH. BEVOR SIE DEN SENSOR ERSETZEN SCHALTEN SIE DIE SPANNUNGSVERSORGUNG AB ODER ZIEHEN SIE DEN NETZSTECKER!	
Installationsdatum Gaswarngerät:	_____
Nächster Austausch des Sensors (1.):	_____
Nächster Austausch des Sensors (2.):	_____
Ersatz des Gaswarngerätes:	_____
LEBENSDAUER GASWARNGERÄT: 15 JAHRE AB ERSTER INBETRIEBNAHME	
LEBENSDAUER GASSENSOR: 5 JAHRE	